

Sachstand Windpark Bornheim

Frage von AM Helmes:

Es gibt Informationen vom RSK und dem Bundesamt für Flugaufsicht (BAF). Das Gutachten des Kreises liegt dem BAF vor, dieses soll bis Ende Mai Stellung nehmen. Wie ist der Sachstand der Verwaltung?

Antwort der Verwaltung

Der Sachstand entspricht den Ausführungen von Frau Helmes. Der Antrag für den Windpark wurde vom RSK als Genehmigungsbehörde dem BAF vorgelegt, hierzu erfolgte zunächst eine ablehnende Stellungnahme ohne Begründung. Danach wurde das Gutachten in Auftrag gegeben und dem BAF vorgelegt. Antwort wird jetzt erwartet

Frage von AM Hochgartz

1. Gibt es einen Fall, in dem die Flugbehörde von ihrem Standpunkt abgerückt ist?
2. Gibt es eine Stellungnahme vom RSK?

Antwort der Verwaltung:

1. Das BAF hat bisher immer auf seiner Meinung beharrt.
2. Wie der RSK sich entscheidet ist derzeit noch offen, das Ergebnis eines möglichen Klageverfahrens nicht abschätzbar. Möglicherweise scheitert das Gesamtprojekt wegen der überlangen Verfahrensdauer an der Wirtschaftlichkeit.

Frage von AM Velten

Besteht die Problematik auch bei den Urfelder Windrädern?

Antwort der Verwaltung:

Es gab 2009 eine Änderung der Schutzabstände zu Drehfunkfeuern von 3km auf 15. Die Windräder in Wesseling wurden 2002 errichtet und waren damals nicht betroffen.

Mitteilung der Verwaltung:

Thema Baumfällungen

Der SBB muss zwei große Bäume fällen lassen:

1. Friedhof Brenig – Weißtanne, droht abzusterben wg. Käferbefall
2. Friedhof Merten – Zeder, geschädigt an Starkästen, Krone nun verunstaltet und nicht im Gleichgewicht.

Es werden Ersatzpflanzungen an beiden Standorten vorgenommen.